



Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte
.....
Société des Vétérinaires Suisses
.....
Società delle Veterinarie e dei Veterinari Svizzeri

Nutztiergesundheit: Zukunftsaussichten in der Schweiz

Dr. Med.Vet. Olivier J. Glardon

- Ist-Zustand:
Studie zur Versorgungslage in der Schweizer Nutztiermedizin (2019)
Hool N., Schüpbach-Regula G., Thomann B., SAT 161 (1):33-42.
- Ist-Zustand:
Tierärzt*innen-Mangel vs Mangel an tierärztlichen Leistungen ?
- Soll-Zustand ?
Tierärztliche Leistungen vs Gesundheitsmanagement der Nutztiere
- Zukunft:
Strukturelle Anpassung oder ... ?

Ist-Zustand:

Studie zur Versorgungslage in der Schweizer Nutztiermedizin (2019),
Hool N., Schüpbach-Regula G., Thomann B., SAT 161 (1):33-42.

1. Die tierärztliche Versorgung wird mehrheitlich als gut und sehr gut beurteilt (von LW und TA).
2. Versorgungsengpässe bestehen teilweise in Berg- und Randregionen (inkl Tessin), und in kleinen Gebieten in ansonsten gut versorgten Regionen
3. Ein Drittel der Nutztierpraxen ist eher zu wenig ausgelastet und würde gerne mehr Bestände betreuen
4. Der NF-Dienst ist derzeit sehr gut gewährleistet (innert maximal 1 Std)
5. Es ist schwierig offene TA-Stellen adäquat zu besetzen (ungenügende Bewerbungen, keine CH-Aus- / Weiterbildung)

Ist-Zustand:

Studie zur Versorgungslage in der Schweizer Nutztiermedizin (2019),
Hool N., Schüpbach-Regula G., Thomann B., SAT 161 (1):33-42.

Fazit:

1. Die Versorgungssicherheit in der NT-Medizin ist gegenwärtig überwiegend gut bis sehr gut gewährleistet.
2. In der Schweiz werden jedoch nicht genügend TA ausgebildet, um den zukünftigen Bedarf an NT-Praktiker*innen zu decken.

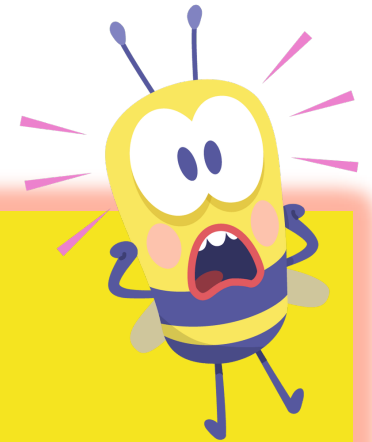
→ Stimmt diese Aussage ?

-
- In welchem Verhältnis steht die Anzahl vet-med Student*innen mit der Anzahl NT-Praktier*innen ? Wann finden die meistens Drop-out ?
 - In welchem Verhältnis steht die Anzahl NT-Praktiker*innen mit der Versorgungssicherheit ? Wer macht welche Leistungen ?
 - Wird es in Zukunft ein TA Mangel, ein Mangel an tierärztlichen Leistungen oder eine Lücke in der Versorgungssicherheit geben ?

- ✓ Veterinärmed. Leistungen (Einzeltier, Betrieb, Labor)
- ✓ TAM Selbstdispensation – Detailhandel
- ✓ TAM-Vereinbarung
- ✓ Prävention
- ✓ ITB-Integr. Bestandesbetreuung
- ✓ Tierschutz – Tierwohl
- ✓ NF-Versorgung
- ✓ Tiermed. Praxis Assistent. - NT



- ! Heilpraktiker*innen
- ! « Herd Manager » (LW)
- ! « Vet-Techniker », SQP
- ! Trend zu Veganismus
- ! Nachhaltigkeit, Biodiversität
- ! Politik, Volksinitiativen (CH)
- ! Wirtschaftl. Bedingungen
- ! TA und TAM in Randregionen (19. Jhd)
- ! Privatisierung der Produktionsdaten



→ Welche Exklusivität für Tierärzt*innen in Zukunft ?

Beispiel chron. Mastitis (Zusammenhänge / Fragen im Betrieb)

- ! Veterinär-medizinische
- ! Prophylaktische
- ! Wirtschaftliche
- ! Ökologische (TAM und Aufrechterhaltung / Erhöhung Betriebsproduktion → Umweltbelastung)
- ! Tierschützerische (Haltung, Prävention, « wirtschaftliche » Schlachtung)
- ! Gesellschaftliche (öffentliche Gesundheit, Konsumtrends)

→ Können die TA / NT-Praxen Fachexpertise in allen Bereichen anbieten ?

= Wie können die NT-Praxen (z.T. Berufsorganisationen) gegenüber der LW garantieren, dass sich jeweils die richtige **Fachperson** zum richtigen Zeitpunkt am richtigen Ort befindet ?

Von der tierärztlichen Nutztier-**Praxis** → zur systemisch orientierten NT-« **Gesundheitsversorgung** »



- NT-Praxis als Drehscheibe / Koordinationsstelle
- Strukturelle Anpassung der Praxen / des Praxisbetriebs
- Multi- und Interprofessionalität
- Delegationen mit / ohne Aufsicht (~~Vet-Techniker~~ → NT-TPA oder NT-Gesundheit Manager*in, SQP)
- Weiter- und Fortbildung von allen Fachpersonen
- Mut (Innovationen, Ängste)
- Wirtschaftliches Umdenken
- Staatliche Unterstützung ?
- Ausbildung anpassen, externe Praktika